

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1903

225 (26.9.1903)

Durlacher Wochenblatt.

Beilage zu Nr. 225.

Samstag, 26. September 1903.

Amtsverkündigungsblatt für den Amtsbezirk Durlach.

Amtliche Bekanntmachungen.

Die Wahlen zur Handwerkskammer in Karlsruhe betreffend.

Nr. 33,586. Mit Bezug auf die Bekanntmachung vom 8. Sept. d. J. Nr. 31,553 im Amtsblatt vom 11. Sept. Nr. 212 bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß die behufs der Wahl zur Handwerkskammer für die Kreise Karlsruhe-Baden eingegangenen Anmeldungen und Mitgliederverzeichnisse während einer Woche — gerechnet vom Tag des Erscheinens dieser Bekanntmachung im Amtsblatt — zur Einsicht der Beteiligten zwecks Geltendmachung von Einsprachen auf der diesseitigen Kanzlei aufliegen.

Durlach den 25. September 1903.

Großherzogliches Bezirksamt:
Hepp.

Durlach.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 1638. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Durlach belegene, im Grundbuche von Durlach zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Wilhelm Burtli, Sohn des Karl Friedrich, in Grödingen eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

Montag den 5. Oktober 1903, vormittags 10 Uhr, durch das unterzeichnete Notariat in dessen Diensträumen — Sophienstraße 4 — in Durlach versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 15. Juli 1903 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diesemjenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Beschreibung des zu versteigernden Grundstückes:

Grundbuch von Durlach Band 12 Heft 7 Bestandsverzeichnis I.
Lsg. Nr. 2940, 15,70 a Ackerland im Tiergarten, cf. Nr. 2939
Güterweg, cf. Nr. 2941. Schätzung 500 M.
Durlach den 19. August 1903.

Großh. Notariat I als Vollstreckungsgericht:
Wärth.

Die Erneuerungs- und Ersatzwahlen zur II. Kammer der Landstände betreffend.

Die Wählerlisten liegen von Montag den 21. d. Mts. an während acht Tagen

jeweils von morgens 9—12 und mittags von 5—7 Uhr — am Sonntag den 27. d. Mts. von morgens 11—12 Uhr — zu jedermanns Einsicht im Rathaus Zimmer Nr. 3 auf.

Einsprachen gegen diese Listen sind innerhalb acht Tagen nach dem Beginn der Auflegung bei dem Gemeinderat schriftlich oder bei dem Ratsschreiber zu Protokoll zu geben; in der gleichen Frist sind die Beweismittel für die Behauptungen der Einsprache, falls die betreffenden Tatsachen nicht offenkundig sind, beizubringen. (Siehe § 8 der Vollzugsverordnung zur Landtagswahlordnung.)

Durlach den 17. September 1903.

Der Gemeinderat:

Reichardt.

Franz.

Bekanntmachung.

Wir setzen die Wasserkonsumenten davon in Kenntnis, daß vom Montag den 28. bis einschließlich Mittwoch den 30. September, jeweils in der Zeit von vormittags 8—12 Uhr und nachmittags von 1—6 Uhr die Wasserrohrleitungen gespült werden.

Da kurze Unterbrechungen des Wasserzulaufes dabei nicht zu vermeiden sind und sich unter Umständen Trübungen des Wassers bemerkbar machen, ist es zweckmäßig, das Wasser zu Kochzwecken vor oder nach der für die Spülung festgesetzten Zeit zu entnehmen.

Durlach den 23. September 1903.

Städt. Wasserwerk:

L. Hauck.

Die landwirtschaftliche Gausausstellung betreffend.

Die verehrliche Einwohnerschaft der Stadt Durlach und insbesondere die Anwohner an der Hauptstraße werden freundlichst ersucht, anlässlich der am 26.—28. d. Mts. dahier stattfindenden landwirtschaftlichen Gausausstellung die Häuser zu beslaggen.

Durlach den 24. September 1903.

Die Direktion des landw. Bezirksvereins:
Turban.

Der Bürgermeister:
Dr. Reichardt.

Privat-Anzeigen.

Geschäftsanzeige.

Einem geehrten Publikum zur gefälligen Anzeige, daß ich im Hause des Herrn Schreinermeister L. Kirchgerner, Schillerstraße 6, ein Geschäft mit **Spezereiwaren, Flaschenbier** (aus der Brauerei Eglau), sowie **sämtlichen Schulartikeln** errichtet habe. Es wird mein Bestreben sein, nur gute Ware bei reeller Bedienung zu führen und sehe einem geneigten Wohlwollen entgegen.

Achtungsvoll

Fritz Kunzmann,

Schillerstraße 6, gegenüber der Gewerkschule.

NB. Flaschenbier wird auf Verlangen frei ins Haus geliefert.

Zur Wäsche

Frau I. K. in Frankfurt a. M. schreibt:

„Ich hielt mich bei der Wäsche genau an das angegebene Rezept und war überrascht, wie der Schmutz nur so heraus flog. Meine Wäscherin, die nur durch Zureden von ihrer Methode des Kochens abzubringen war, staunte ebenfalls über den fast mühelosen Erfolg der

Sunlight Seife

Durlach.

Häuser-Verkauf.

Wegen Wegzugs sind gegenüber dem neu zu errichtenden Bahnhofs, in zukunftsreicher Gegend, gegenüber der Haltestelle der elektr. Bahn, 5 und 10 Minutenverkehr mit Karlsruhe, 6 Stück teils 4 teils 3stöckige rentable Wohnhäuser, der Neuzeit entsprechend ausgeführt, ebenfalls eine reizend ruhig und gesund gelegene Villa am Turmberge, später elektr. Bahnverbindung, i. z. i. bis vor's Haus, 6 Gelbbaupläne an der Grödingen Straße, große Anzahl Villenbaupläne am Turmberge, herrliche Aussicht, mit Plänen, sofort zu verkaufen. Für Bauspkulanten und Private nur günstige gewinnbringende sichere Objekte. Näheres bei Architekt **Otto Hofmann, Karlsruher Allee Nr. 11 parterre.**

Nähmaschinen

der Neuzeit entsprechend zum Sticken und Stopfen eingerichtet, vor- und rückwärts nähend.

Handwerkmaschinen in jeder Gattung und Stärke, sowie Nähmaschinennadeln und -Del billigst bei

Frau Joek Wtb.,

Lammstraße 43, Durlach.

Anterriecht im Sticken und Stopfen wird gratis erteilt.

AUTOL unübertroffenes Oel für Motorwagen.

Durlacher Gau-Anstellungs-Lose

zum Preis von 1 Mark

Ziehung am 29. September d. J.

200 Gewinne im Wert von 6000 Mark sind zu haben bei Kaufmann **Chr. Fern, Karl Hess, Ernst Rüdtele, Frau C. Dörrmann, Mühlenmacher Kayser, Steinbrunn z. Krone, Lang z. Blume, Forschner z. grünen Hof, Bauer z. Franz und Nied z. Karlsruher Hof.**

Leipheimer & Mende,

Grossherzogliche Hoflieferanten.

169 Kaiserstrasse, KARLSRUHE, Telephon 214,
empfehlen **Herbst-Neuheiten** in

Tuchstoffen

zu Anzügen, Hosen, Paletots, Haveloks,

Damenkleiderstoffe,

Seidenzeuge, schwarz und farbig.

Confektionsstoffe,

Jacken-, Regen- und Wintermantelstoffe.

Woll- und Seidenplüsch.

Vorhandene grosse Partien **Reste** werden sehr billig abgegeben.

Rur tüchtige, bei der Landwirtschaf und Gändlern gut eingeführte

Reisende

werden gegen Fixum oder höchste Provision ev. Tageslohn engagiert. Sichere Existenz!! Jeder Landwirt kauft, da 4 Futterartikel und 30 andere landwirtschaftl. Artikel. Offerten an H. Wurm & Cie., Chem. Fabrik, Regensburg (Bayern).

Vermittlung von Hypotheken

Gewährung von Bankrediten

Diskontierung von Wechseln

Jos. Liebmann, Karlsruhe i. B.

Darmstädter

Pferde-Lotterie

Ziehung am 14. Oktober.

1 Los nur 1 Mark

(Ziehungsliste u. Porto 20 Pf.)

- 1 eleg. Wagen, Zweispänner mit 2 Pferden u. kompl. Geschirr im Werte von ca. **Mk. 6000.**
- 1 Reitpferd mit Sattel und Zaum im Werte v. ca. **Mk. 2000.**
- 1 Stuhlswagen mit 1 Pferd u. Geschirr im Werte von ca. **Mk. 1700.**
- 17 Pferde oder Fohlen im Gesamtwerte von **Mk. 10,300.**
- 535 andere Gewinne im Gesamtwerte von **Mk. 5000.**

Generalvertrieb der Lose:

L. F. Ohnacker, Darmstadt.

Zu haben in allen Lojeverkaufsstellen.

Ratten-Äuse-Giftbrot

Schon ein Versuch im Leipziger Schlachthof brachte viele Ratten zur Strecke. Acht Packt 60 u. 100 Pf. zu haben Einhornapotheke und C. Schweizer.

Kaufe stets zu höchsten Preisen alle Arten

Felle, Eisen und Metalle,

Lumpen, Papier, Flaschen usw.

Auf Wunsch Abholung.

Fr. Heise, Amalienstr. 17 III.

4 Mark per Faß.

Heinrich Knecht.

Zu vermieten

als Vereinslokal oder als

Bureau u. ein kleiner hübscher

Saal im 2. Stock im

Gasthof zum Bahnhof.

Landw. Technikum Bingen a. Rh.,

Martinstrasse 9.

Fachschule für prakt. Landwirte

„Volksschulkenntnisse“ genügen zum Eintritt. Auf Wunsch unentgeltlicher Stellennachweis nach 3-6 monatl. gründl. Ausbildung, als Oekonomieverwalter, Inspektor, Rechnungsführer, Rendant etc. Erfolg garantiert. Honorar billig u. weniger Bemittelten Nachlass.

Prospekt gratis.

Polytechnisches Institut,
Friedberg
in Hossau,
bei Frankfurt a. M.

I. **Gewerbe-Akademie**
(f. Maschinen-, Elektro-, Bau-,
Ingenieur- und Baumeister,
6 akad. Kurse.)
II. **Technikum** (mittlere
Fachschule) f. Maschinen- u.
Elektro-Techniker, 4 Kurse.

Handelsschule von Friedr. Rothermel

(Mehrj. Lehrer a. d. höh. Handelsschule in Calw.)

Blumenstrasse 4, **Karlsruhe**, Blumenstrasse 4.

Gründliche Ausbildung in allen Handelsfächern.

Aufnahme von Damen und Herren jeden Alters.

Neue Kurse beginnen am 1. Okt. cr.

Man verlange Prospekt. — Kostenlose Stellenvermittlung.

Heilung durch die eigene Naturheilskraft

bei allen Bluterkrankungen durch meine ungegohrene, alkoholfreie

Nähr-Salz-Früchte-Säfte-Präparate etc.

V. Trippmacher, Naturheilkundiger, Ladenburg.

Niederlage bei Herrn **Gustav Ziemann**, Hauptstrasse 65.

Dr. Thompson's Seifenpulver

gibt

ohne Bleiche

blendend weisse Wäsche.

Maggi's

SUPPEN

MARKE
KREUZSTERN

in Würfeln zu
10 Pfg. für
2 Teller kräftiger
Suppe



sind stets frisch zu haben bei

G. Föll, Baslerstrasse 8.

Wohnungen zu vermieten.

Beim neu zu erstellenden Bahnhofs, gegenüber der Haltestelle der elektr. Bahn, 5 und 10 Minutenverehr mit Karlsruhe, ohne vis-à-vis, schöne herrschaftl. Wohnungen in Häusern mit Vorgärten von 1, 2, 3, 4 und 6 Zimmern, Bad, Balkon, Küche, Mansarden, Koch- und Leuchtgas, Wasserleitung, ev. Ruggarten nebst reichlichem Zubehör. Näheres **Karlsruher Allee Nr. 11** part. bei

Architekt **Otto Hofmann.**

Mühlstrasse 3 ist eine **Schöner mit gewölbtem Keller** sofort oder später zu vermieten. Näheres

Hauptstrasse 16.

Zu vermieten

sind per 1. Oktober d. J. schöne Wohnungen mit 3 Zimmern, Gauben, Küche, Keller und Speicher, Wasser- und Gasleitung in meinen Neubauten **Seboldstrasse 22 und 24.**

Carl Leußler.

In der Kinderschule zu Hohenwetterbach ist vom 1. Oktober an ein hübsches **Zimmer mit Küche** an eine einzelstehende Frau zum Preise von 80 Mark pro Jahr zu vermieten. Näheres bei Gutverwalter **Kuppinger**, Hohenwetterbach.

Eine **schöne Wohnung in Villa am Turmberg** von 3-4 Zimmern mit sämtlichem Zubehör in gesunder Lage mit herrlicher Aussicht sofort oder auf 1. Oktober **billig** zu vermieten

Turmbergstrasse 27.

Eine **Wohnung im Hinterhaus** im 3. Stock, mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher per sofort zu vermieten **Lammstrasse 23.**

K. Leußler.

Auf 1. Oktober oder später ist eine **Wohnung** von 3 Zimmern samt Zubehör zu vermieten. Zu erfragen bei

Karl Jörger, Pfingststr. 59.

Wohnung mit 4 geräumigen Zimmern, Mansarde, Speisekammer, Küche, Keller, Wasser und Gas etc., alles neu eingerichtet, alsbald oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres **Herrenstrasse 19.**

Schön möbl. Zimmer zu vermieten

Hauptstrasse 74.

Möbliertes Zimmer zu vermieten

Grözingenstrasse 37, part.

Gut möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten

Seboldstrasse 6 part.

Bäume! Bäume!

Bergeht nicht, **Obstbäume** zu bestellen bei

Karl Walz, Schuhmachergstr.,

Hauptstrasse 16 (Seitenbau).

Ein Mann empfiehlt sich im **Kartoffelausmachen** oder in sonstiger Arbeit. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Auf 1. Oktober oder später wird ein **braves, fleißiges Mädchen** gesucht von

Frau Jörger, Pfingststr. 59.

Ca. 30 Frauen u. Mädchen finden sofort Beschäftigung.

A. Mahler Söhne, Auerstr. 50.

Reklamen, Druck und Verlag von R. D. D. D. D.